

Antrag:

Sicherung und Weiterentwicklung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil Horn-Lehe angesichts der Insolvenz von Petri & Eichen

Der Beirat Horn-Lehe möge beschließen:

1. Der Beirat fordert das Sozialressort sowie die zuständigen Stellen auf, die **Finanzierung und Angebotsstruktur der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Horn-Lehe kurzfristig und mittelfristig sicherzustellen**. Ziel ist es, Angebotskürzungen – insbesondere eine mögliche Schließung des Jugendhauses – zu verhindern und die Kontinuität der Angebote zu gewährleisten.
2. Der Beirat fordert ein **transparentes und regelmäßiges Monitoring der Arbeit des aktuell Trägers Petri & Eichen**, der seit vielen Jahren das Jugendhaus Horn-Lehe verantwortet. Dem Beirat sollen hierzu fortlaufend Berichte über Personalstand, Öffnungszeiten, Angebotsstruktur sowie über die finanzielle Entwicklung im Jugendhaus Horn-Lehe vorgelegt werden.
3. Für den Fall, dass Petri & Eichen die Arbeit nicht mehr im erforderlichen Umfang und in der gebotenen Qualität leisten kann, fordert der Beirat das Sozialressort auf, **rechtzeitig alternative Trägeroptionen zu prüfen und einen geordneten Übergang sicherzustellen**. Dabei sind die Erfahrungen aus anderen Stadtteilen wie Hemelingen zu berücksichtigen sowie die Beteiligung des Beirats und der Nutzer*innen des Jugendhauses sicherzustellen.

Begründung:

Die Insolvenz von Petri & Eichen ist Ausdruck tiefer struktureller und finanzieller Schwierigkeiten, die sich durch den Wegfall von Fördermitteln und durch Änderungen in der Mittelvergabe weiter verschärft haben. Erfahrungen aus anderen Stadtteilen – insbesondere aus sozial benachteiligten Quartieren wie Hemelingen – zeigen, dass bei anhaltenden Problemen mit dem Träger massive Einschnitte in der Kinder- und Jugendarbeit sowie ein Verlust an Vertrauen drohen.

Für das Jugendhaus Horn-Lehe besteht derzeit zwar keine akute Schließungsgefahr. Angesichts der angespannten finanziellen Lage und laufenden Restrukturierungen ist die Zukunft jedoch ungewiss.

Es ist hervorzuheben, dass das Jugendhaus Horn-Lehe – insbesondere unter der früheren Trägerschaft von Alten Eichen – viele Jahre lang zuverlässig und engagiert

gearbeitet hat. Umso wichtiger ist es, die Qualität und Kontinuität der Angebote auch unter den aktuellen Bedingungen zu sichern.

Es ist daher Aufgabe des Beirats, sich für verlässliche, bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Angebote für Kinder und Jugendliche einzusetzen.

Dieser Antrag zielt darauf ab, die Jugendarbeit im Stadtteil nachhaltig zu sichern, Transparenz herzustellen und frühzeitig auf mögliche Risiken zu reagieren.

Die politische Debatte um eine auskömmliche und verlässliche Finanzierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Bremen bleibt hochaktuell und dringend.

Manfred Steglich

Mitglied im Beirat Horn-Lehe

Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW – Vernunft und Gerechtigkeit)

Bremen, 26.06.2025